Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 143 (2017)

Heft: 44: Der Koloss von Kopenhagen

Rubrik: Verantstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AUSSTELLUNG
17. NOVEMBER 2017 BIS 28. OKTOBER 2018

Im Frühtau zu Berge



Luftseilbahnen sind ein Teil der Schweizer Identität. Wer ist nicht schon einmal mit einer der vielzähligen schwebenden Gondeln einen Berg hinaufgefahren und hat das erhebende Gefühl erlebt, von oben über die weite Berglandschaft blicken zu können? Was viele nicht wissen: Die Schweiz ist voller schwebender Oldtimer-Luftseilbahnen. In der neuen Ausstellung thematisiert das Heimatschutzzentrum den heutigen Umgang mit diesem urschweizerischen Kulturgut und lässt Menschen von ihrer Luftseilbahn-Leidenschaft erzählen. Es lenkt den Blick aber auch auf neue Bahnen und (hinter)fragt, wo und wofür sie entstehen. Die Ausstellung im Heimatschutzzentrum ist Teil der Ausstellungstrilogie «Luft – Seil – Bahn – Glück», die gestaffelt in Zürich, Flims und Stans jeweils ganz unterschiedliche Aspekte der Luftseilbahn aufrollt.

Ort: Heimatschutzzentrum Zürich Infos: www.heimatschutzzentrum.ch

FACHFORUM
21. NOVEMBER 2017, 17 UHR

Alterswohnen

Wie wohnt man im Alter? Diese und weitere Fragen werden am 1. Fachforum «Wohnkomfort in Alters- und Pflegeinstitutionen» erläutert. Die Veranstaltung wendet sich an Professionelle im Alters- und Pflegebereich genauso wie an Fachleute aus Architektur und Innenarchitektur, die sich mit der Planung und Ausführung von Innenräumen für entsprechende Institutionen beschäftigen. Auch altersdemografische und gesellschaftliche Entwicklungen sowie neue Erkenntnisse im Bereich der Pflege und Betreuung werden erörtert. •

Ort: Scheuber Raumgestaltung, Ennetbürgen Infos: www.scheuberag.ch AUSSTELLUNG
9. NOVEMBER BIS 9. DEZEMBER 2017

Kunst und Bau

Die Ausstellung «Basis Kunst und Bau» in der Stadtgalerie Progr bietet Einsichten in unterschiedliche Stadien aktueller städtischer Kunst und Bauauswahlverfahren. Parallel dazu findet ein öffentlicher Diskurs in Form von Gesprächen zwischen Kunstschaffenden, geladenen Gästen und dem Publikum statt. «Kunst am Bau geht alle etwas an», so die Initiatoren. Die Ausstellung und die drei zugehörigen Veranstaltungen werden vom Verein Basis Kunst und Bau in Kooperation mit der Stadtgalerie und Hochbau Stadt Bern durchgeführt. •

Ort: Stadtgalerie Progr Waisenhausplatz 30, 3011 Bern Infos: www.progr.ch AUSSTELLUNG
30. OKTOBER BIS 6. NOVEMBER 2017

Think Earth

Die Erneuerung des Lehmbaus passiert jetzt. Terra Award, der Preis für zeitgenössisches Bauen mit Lehm, bringt in einer Wanderausstellung die spektakulärsten und avanciertesten Beispiele dieser neuen Bewegung ans Licht. Die Projekte aus allen Kontinenten stehen für eine sich neu entwickelnde Baupraxis, die das Potenzial hat, unsere gebaute Umwelt und noch grundlegender die Beziehung zwischen Mensch und Material nachhaltig zu beeinflussen.

Ort: ETH Zürich, Hauptgebäude Infos: www.ethz.ch/thinkearth

AUSSTELLUNG
3. DEZEMBER 2017 BIS 22. APRIL 2018

Cupboard Love

Endlich wird dem Schrank, einem oft unterschätzten Möbelstück, die ihm zustehende Aufmerksamkeit zuteil. In der Ausstellung wird das Möbel ins Rampenlicht gerückt und aus Perspektiven wie Design, Kunst und Kulturgeschichte betrachtet. Ausgewählte Möbelstücke veranschaulichen gestalterische Herausforderungen, vom Designklassiker über neue Konzepte bis zur Raumskulptur. Ein Platz der Ordnung von Dingen, Wissen, Erinnerungen und Geheimnissen.

Ort: Gewerbemuseum Winterthur Infos: www.gewerbemuseum.ch





Weitere aktuelle Veranstaltungen finden Sie auf www.espazium.ch